

Wir Johanniter

betreiben eine vom Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie anerkannte und vom Land geförderte Schwangerschaftsberatungsstelle.

In unserem Team arbeiten zwei Diplom-Sozialarbeiterinnen/-Pädagoginnen (FH) und eine Verwaltungsfachangestellte. Alle Mitarbeiterinnen sind an die **Schweigepflicht** gebunden.

**Die Beratung ist vertraulich,
auf Wunsch anonym und
selbstverständlich kostenlos.**

Unsere Beraterinnen wollen Sie gern bei einer selbst bestimmten Entscheidungsfindung unterstützen.



Falls Sie unsere Arbeit mit einer **Spende** unterstützen möchten:

Diakoniezentrum Bethesda Eisenberg
Johanniter Seniorenhäuser GmbH

IBAN: DE34 3702 0500 0004 0612 01

BIC: BFSWDE33XXX

Bank für Sozialwirtschaft

Verwendungszweck:

Spende Schwangerenberatungsstelle

Unsere Öffnungszeiten

Montag: 8:00 – 14:00 Uhr

Dienstag: 8:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch: 12:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 8:00 – 12:30 Uhr

13:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 8:00 – 12:30 Uhr

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.
Außerhalb dieser Öffnungszeiten sind Termine
nur nach Absprache möglich.

Adresse: **Steinweg 13**
07607 Eisenberg

Telefon: **036691 544 39**

E-Mail: dzbschwanger@web.de

Fax: 036691 25 89 74

**Für
schwierige
und
andere
Umstände**



JOHANNITER

Diakoniezentrum Bethesda

Ein Betriebsteil der Johanniter Seniorenhäuser GmbH

Im Verband der **Diakonie** 



**Sozial-,
Schwangeren-
und
Schwangeren-
konfliktberatung
Eisenberg**

- **Beratung**
- **Begleitung**
- **Vermittlung**



JOHANNITER

Sie können unabhängig von Ihrem Alter, Ihrer Weltanschauung, Ihrer Konfession und Ihrer sozialen Lage zu uns kommen.

Wenn ...

- Sie Fragen haben, die über die medizinische Betreuung in der Schwangerschaft hinausgehen, das heißt Informationen zu **Mutterschaftsgeld** und **Mutterschutzgesetz** oder zu **Elterngeld**, **Elternzeit**, **Bürgergeld** usw. erhalten möchten;
- Sie wissen möchten, **welche Behördengänge vor und nach der Geburt Ihres Kindes** erforderlich sind und welche Leistungen Sie beantragen können;
- durch eine Schwangerschaft **finanzielle Schwierigkeiten** bei Ihnen auftreten oder verstärkt werden.

Wenn ...

- Sie ungewollt schwanger sind, einen Schwangerschaftsabbruch erwägen und eine **Schwangerschaftskonfliktberatung nach §§ 218/219 StGB** benötigen.

Wenn ...

- Sie Fragen zur anonymen und vertraulichen Geburt haben beziehungsweise diese in Erwägung ziehen.

Wir bieten Hilfe, Beratung und Unterstützung ...

- mit einem **Wegweiser**, welche **Behördengänge vor und nach der Geburt** erforderlich sind und welche staatlichen Leistungen Sie beantragen können;
- bei der Vermittlung einmaliger **finanzieller Zuwendungen aus der Thüringer Stiftung HandinHand – Hilfe für Kinder, Schwangere und Familien in Not**. Über unsere Beratungsstelle wird eine Antragstellung geprüft und die Anträge werden durch uns weitergeleitet;
- in **sozialrechtlichen und psychologischen Fragen** während der Schwangerschaft und nach der Geburt des Kindes;
- bei Konflikten vor und nach einem Schwangerschaftsabbruch;
- vor, während und nach **vorgeburtlichen Untersuchungen**;
- bei der Verarbeitung **seelischer Probleme** während und nach einem problematischen Schwangerschaftsverlauf, nach einer Fehl- oder Totgeburt oder nach einem Schwangerschaftsabbruch;
- bei **unerfülltem Kinderwunsch, künstlicher Befruchtung und Adoption**;
- bei **Verhütung und Familienplanung, Sexualberatung**.
- Wir führen **Präventionsveranstaltungen zum Thema Sexualpädagogik** für Schulklassen und andere Gruppen durch.

Die Thüringer Stiftung HandinHand – Hilfe für Kinder, Schwangere und Familien in Not

Die Antragstellung an die Stiftung mit Sitz in Erfurt erfolgt über unsere Beratungsstelle.

Die Stiftungsleistungen sind abhängig vom Einkommen und den Ausgaben.

Über die Vergabe wird individuell entschieden.

Auf diese Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

Wem hilft die Stiftung?

Stiftungszweck „Schwangerenhilfe“

- schwangeren Frauen – unabhängig vom Familienstand

Stiftungszweck „Familienhilfe“

- Familien, die sich in einer unverschuldeten Notlage befinden (Arbeitslosigkeit, Krankheit, Trennung vom Partner usw.) und diese nicht aus eigenen Kräften beheben können

Wie hilft die Stiftung?

- Vergabe zweckgebundener finanzieller Zuwendung, unter anderem für Babyerstausrüstung, Kinderwagen usw.
- in Ausnahmefällen durch zinslose beziehungsweise zinsgünstige Darlehen

